Neues und Spannendes aus der Welt der Erlebnis-macher

Ausgabe 13 | März 2015

hochkantig

www.hochkant.de

Die Ausbildung der Trainer(innen) erfolgt durch uns nach den Richtlinien der IAPA.

„Wichtig zu erwähnen ist nicht nur die perfekte Umsetzung der Kletteranlage durch die hochkant GmbH, sondern auch ihre umfassende Beratung zum Thema Sicherheit."

Christoph Bäuml, Geschäftsführer

Abenteuerpark der Superlative

Mit über 100 Kletterelementen ausgestattet, stellt der „Kletterhafen Merzig" (Saarland) europaweit eine neue Größendimension von Abenteuerparks dar!
„Nach ersten Gesprächen mit Betreiber Christoph Bäuml war klar, dass es sich bei dem geplanten Projekt um etwas ganz Großes handeln soll," erinnert sich Werner Wechsel.

Für jeden etwas dabei

Der Seilgarten besteht aus insgesamt zehn Parcours in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Je nach Mut und Höhentauglichkeit findet so jeder Kletterer ab fünf Jahren und 130 cm Körpergröße die für ihn passende Herausforderung. Für besonders Wagemutige steht ein 22 Meter hoher „Quick Jump" zur Verfügung.
Ein Team-Hochseilgarten gehört ebenfalls zum Gesamtkonzept.

Eine Herausforderung war die Bearbeitung der bis zu 22,5 Meter langen Stämme.

Da die Kletteranlage direkt am Yachthafen von Merzig liegt, wurde der Seilgarten von uns in Form eines Schiffs gestaltet. Übungen wie „achter shot" und „sailors bridge" greifen das maritime Thema sowohl optisch als auch inhaltlich auf und sorgen für eine durchgehende Thematisierung.

Neue Elemente konzipiert

„Wie bei allen unseren Anlagen haben wir auch bei der Konzeption des Kletterhafens Merzig großen Wert auf einen flüssigen Betriebsablauf gelegt. Um dies optimal umzusetzen, wurden viele Elemente von uns neu erfunden. Vor allem bei Abenteuerparks in dieser Größenordnung müssen die Routenverläufe durchdacht gestaltet werden", so Projektleiter Stefan Gaßner.
Um ein Höchstmaß an Sicherheit zu gewährleisten, wurde erstmalig das „Bornack" Safe Link SSB mit Scooter-Seilrolle von uns verwendet. Hierbei handelt es sich um ein kommunizierendes Sicherungssystem, bei dem keine separate Rolle mehr verwendet werden muss und somit die Handhabung vereinfacht.

Art:	Abenteuerpark
Höhe:	bis 23 Meter
Platzbedarf:	ca. 70 x 30 Meter
Norm:	EN 15567

www.kletterhafen.de

Foto: HarzVenture GmbH

Der etwa 30 Meter hohe Eingangsturm nimmt Gestalt an.

Baumwipfelpfad kurz vor der Fertigstellung

Das Großprojekt „Baumwipfelpfad Bad Harzburg" geht nun nach 12-monatiger Planungs- und Bauzeit der Fertigstellung entgegen.
Momentan werden die letzten Montagearbeiten an dem insgesamt 900 Meter langen Brückenbauwerk durchgeführt. Die Eröffnung ist für Anfang Mai geplant.
Die thematische Ausstattung des Baumwipfelpfads mit Naturerlebniselementen, Sitzmöbeln und Motorikstationen erfolgt komplett aus unserem Haus. Wir kümmern uns aktuell um die Konzeption, die Gestaltung und den Bau der Stationen.

Die 1,5 Meter breite Zugangsrampe ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Über sie gelangen die Teilnehmer zu den Elementen auf etwa sechs Metern Höhe.

Ein Hochseilgarten für Rollstuhlfahrer

Die Stiftung „Bunter Kreis“ beauftragte uns im Herbst 2014 einen ganz besonderen Seilgarten auf dem Gelände des neuen Therapiezentrums „Ziegelhof“ in Stadtbergen bei Augsburg zu errichten.

„In enger Zusammenarbeit mit Therapeuten haben wir eine Anlage konzipiert, welche sowohl für therapeutisches Klettern geeignet ist, als auch erlebnispädagogisches Arbeiten mit Rollstuhlfahrern ermöglicht,“ so Projektleiter Stefan Gaßner. Der Hochseilgarten verfügt über einen Top-Rope-Bereich mit insgesamt vier Kletterelementen und einen rollstuhlgeeigneten Flying-Fox mit Hängebrücke. Beide Bereiche sind barrierefrei über eine großzügige Zugangsrampe zu erreichen.

Bei der Konzeption der Anlage galt es verschiedene Parameter zu beachten, wie beispielsweise stufenlose Übergänge, ausreichend Platz für Rollstühle auf den Plattformen, seitliche Rammschutzprofile oder selbstschließende Zugangstüren. Spätere Erweiterungsmöglichkeiten wurden von Beginn an von uns berücksichtigt. Auch bei diesem Projekt erfolgt die IAPA-zertifizierte Ausbildung der Seilgartentrainer durch uns.

Art:	Hochseilgarten
Höhe:	bis 6,5 Meter
Platzbedarf:	ca. 50 x 35 Meter
Norm:	EN 15567

www.ziegelhof.bunter-kreis.de

Mikado trifft Spiellandschaft

Wie zufällig auseinandergefallene Mikadostäbe wirken die Douglasienstämme der Spiellandschaft in Hollenfels, welche wir für eine Jugendherberge im Herbst 2014 installiert haben.
Durch die kreuz und quer angeordneten Douglasienstämme entstanden abwechslungsreiche Balancierübergänge und Plattformen, welche die Motorik von kleinen Abenteurern spielend fördern. Eine Boulderwand ergänzt das Bewegungsangebot.

Die liegenden Stämme bieten zusätzlich Ruhe- und Sitzmöglichkeiten für die etwas „größeren“ Gäste.
Der Spielplatz dient als Ergänzung zu bereits bestehenden Spielgeräten.

Art:	Spielplatz
Fundament:	Schraubfundamente
Platzbedarf:	ca. 9 x 18 Meter
Norm:	EN 1176

www.hollenfels.snj.lu

Messe

Wir präsentieren uns auf der Interalpin 2015

Wir freuen uns darüber, unser jüngstes Produkt „Fly-Line“ auf der Interalpin 2015 einem breiten Fachpublikum präsentieren zu können. Die Interalpin gilt nicht nur als technische Leitmesse der Seilbahnbranche, sie ist auch Plattform und Treffpunkt für Freizeitanlagenhersteller im alpinen Bereich.
15. – 17. April 2015
Messe Innsbruck
Halle 0, Stand 4

Sicherheit

Sachkundigenschulung

Gut geschultes Personal trägt wesentlich zur Sicherheit in Kletteranlagen bei und wird von der Norm 15567 gefordert. Darum bietet der PSA-Hersteller „edelrid“ für 2015 wieder Schulungen für Trainer an. Auch im Seminarkalender der Ausrüsterfirma „Bornack“ findet jeder die für ihn passende Schulung. Termine und Anmeldung direkt bei den Anbieterfirmen.

hochkantig

Erste Fly-Line-Anlage vor der Realisierung

Im Frühjahr diesen Jahres erfolgt der Startschuss zum Bau unserer ersten Fly-Line-Anlage.
Mehr über dieses spannende Projekt berichten wir in einem unserer nächsten Newsletter.

hochkant GmbH

Am Tobel 7
D-88167 Gestratz-Brugg
Fon + 49 8383 922 82 93

www.hochkant.de
info@hochkant.de